

M328: Mitteldeutsche Predigten (Fr/G/H1)

1ra,1 “-[...] dû genert hâst alle dise werelt .
 1ra,2 dich lobe ich . zuo dir hüge ich .
 1ra,3 dir bevilhe ich lîp unde sêle .” dô
 1ra,4 hiez er ime ein grap machen hinder
 1ra,5 deme altære . unde sanc allerêrst
 1ra,6 messe . unde nam gotes lîchamen .
 1ra,7 unde gienc alsô lebentic in daz grap .
 1ra,8 unde hiez zuo decken . lieben dâ vant
 1ra,9 man sider niet wan daz di erde ûf
 1ra,10 unde nider sluoc also einer dâ sliefe .
 1ra,11 der si ûf würfe mit dem âtemenne
 1ra,12 wir sulen des vile wole gelouben
 1ra,13 daz in unser hêrre zuo himele habe
 1ra,14 gevuort mit lîbe unde mit sêle .
 1ra,15 hiute sendet zuo boten den selben
 1ra,16 gotes trût . zuo unseme hêrren
 1ra,17 daz er iuwer nôt bedenken wolle .
 1ra,18 zuo lîbe unde zuo sêle . daz ir sîner
 1ra,19 guottæte müezet geniezen . daz ir
 1ra,20 besitzet daz êwige rîche . ipso
 1ra,21 praestante . qui . vivis . -[...]
 1ra,22 hodie pro domino perempta sunt
 1ra,23 infantium milia quos occidit
 1ra,24 Herodis saevitia et cetera . lieben
 1ra,25 wir begên hiute den tac . daz di
 1ra,26 sûgenten kint durch unsers
 1ra,27 hêrren willen wurden erslagen .
 1ra,28 von deme künige Herôde . daz
 1ra,29 en schach niet also hiute . wan daz
 1ra,30 ez alsô gesazt ist also hiute
 1ra,31 zuo begênne . wan ez niet lanc

 1rb,1 was nâch unsers hêrren gebürte .
 1rb,2 daz si erslagen wurden . sô
 1rb,3 ist ez allez an disen tac geleet
 1rb,4 daz man iz deste baz begê . in
 1rb,5 sîner gebürte . wande si durh

1rb,6 sîne geburt . erslagen wurden .
 1rb,7 lieben der küninc Herôdes was
 1rb,8 ein heidenisch küninc . er was der
 1rb,9 juden niet . sîn vater hiez Antipater
 1rb,10 unde was sô di buoch sagent . latro
 1rb,11 Syriae . ein schæchære in deme
 1rb,12 lande zuo Syrien . dô er dâ rîche
 1rb,13 wart . dô sande er den sun über
 1rb,14 mer . zuo Rôme . der wart vrevell
 1rb,15 unde guot rihtære . unde gedienete
 1rb,16 Rômæren alsô liebe . daz ime der
 1rb,17 keiser Octavianus daz künincrîche
 1rb,18 gap . zuo Jerusalêm . ime selbem
 1rb,19 zuo micheln unsælden . wande er
 1rb,20 verlôs di sêle dâr an . den juden
 1rb,21 tet er allez herzeleit . daz iuch
 1rb,22 lanc zuo sagenne wære . dô unser
 1rb,23 hêrre dô geboren wart von sancte
 1rb,24 Marien . der êwigen megede
 1rb,25 dô erschein ein sterre in ôsterrîche .
 1rb,26 in deme lande daz umbe
 1rb,27 Babilônîe gelegen was .
 1rb,28 unde den gesâhen drî küninge
 1rb,29 di vile wîse wâren . unde gemerken
 1rb,30 kunden an den sterren künftige
 1rb,31 dinc . di volgeten deme

1va,1 sterren biz zuo Jerusalêm . unde vrâgeten
 1va,2 dâ zuo der houbetstat . wâ der
 1va,3 niuwe geboren küninc wære .
 1va,4 daz vernam der küninc Herôdes
 1va,5 unde vorhte daz er des künincrîches
 1va,6 vertriben würde . und dâhte
 1va,7 dâr umbe in alle wîse wie er
 1va,8 daz kint erslüege . dô er dô vernam
 1va,9 von den buochen . daz daz
 1va,10 kint solte geboren werden zuo Bêthlêhêm .
 1va,11 dô sprâchete er heimelîche
 1va,12 mit den künigen . unde vregete
 1va,13 si wie alt daz kint sîn mohte
 1va,14 also si dûhte . dô sprâchen si
 1va,15 daz . daz kint . einjæric . oder zweijæric
 1va,16 oder dâ binnen wære . dô hiez
 1va,17 er si enwec varen . unde hiez si daz
 1va,18 kint suoehen . also si ez vunten
 1va,19 daz si wider quæmen . unde ime sageten .
 1va,20 sâr wolte er danne dar kumen .

- 1va,21 unde wolte iz ouch ane beten .
 1va,22 lieben des en mohte niet sîn .
 1va,23 wande got sach sîne übele gedenke
 1va,24 wole . di drî küninge
 1va,25 vuntent daz kint . unde brâhten
 1va,26 ime ire opfer . golt . mirren
 1va,27 unde wîrouch . unde wurden
 1va,28 gemanet in ire troume . von
 1va,29 deme heiligen engele . daz si
 1va,30 zuo deme künige Herôde
 1va,31 niet wider quæmen er wolte
- 1vb,1 daz kint verliesen . Jospch der wart
 1vb,2 ouch gewarnet . daz er næme
 1vb,3 daz kint . unde unser vrouwen
 1vb,4 sancte Marien . unde vlûhe in Egiptenlant .
 1vb,5 biz des küniges zorn
 1vb,6 vergienge . dô Herôdes daz gesach
 1vb,7 daz er betrogen was . unde ime des
 1vb,8 kindes niet werden mohte . dô zürnete
 1vb,9 er vile sêre . unde sande zuo
 1vb,10 Bêthlêhêm . unde hiez alle di sûgente
 1vb,11 kint erslahen . di man dâ vinden
 1vb,12 mohte . di in eineme jâre oder
 1vb,13 zwein geboren wâren . diz geschach
 1vb,14 zuo Bêthlêhêm . unde in aller der gegene
 1vb,15 di dâ umbe was . allez in
 1vb,16 den Worten . ob daz kint ieman
 1vb,17 vinden mohte . lieben der kinde
 1vb,18 was vile manic tûsent . aldâ
 1vb,19 di rittere di swert bare truogen
 1vb,20 in den handen unde di kint wolten
 1vb,21 slahen . als uns di buoch sagent .
 1vb,22 dô spiletent di – kint den
 1vb,23 swerten engegene . daz dâ leides
 1vb,24 geschach . daz litten di muttere
 1vb,25 di trunken daz leit . di hâten den
 1vb,26 smerzen . alein sturben di kint .
 1vb,27 den muoteren was wirs danne
 1vb,28 ob si tût wæren . dise ungenâde
 1vb,29 was vore gesaget . von den heiligen
 1vb,30 prophêten . den ez der heilige geist
 1vb,31 hâte kunt getân . daz di kint –[...]
- 2ra,1 –[...] liuten gesagt was . unde niet den
 2ra,2 rîchen . wâr umbe geschach daz
 2ra,3 dô wolte unser hêre . qui dives est

2ra,4 in omnes . et pro nobis pauper fieri voluit . der
 2ra,5 dô rîche ist in alle di . di sîner genâden
 2ra,6 gesinnent . unde durch unsern
 2ra,7 willen arm wolte werden . der wolte
 2ra,8 uns ein bilede geben . beide an sîner
 2ra,9 muoter . unde an ime selben . also er
 2ra,10 sprichet in dem evangelio . “discite a
 2ra,11 me quia mitis sum et humilis
 2ra,12 cordis . et inuenietis requiem animis
 2ra,13 vestris . lernet von mir wande
 2ra,14 ich milte bin . unde ôtmüetiges
 2ra,15 herzen . unde sô sulet ir vinden eine
 2ra,16 ruowe iuwer sêlen .” di turteltûben
 2ra,17 unde di andern tûben . daz sint kiusche
 2ra,18 vogele . unde reine vogele . der natûren
 2ra,19 sint bezeichnenlich . di turteltûben .
 2ra,20 vliegent gerne aleine .
 2ra,21 verliuset ir ein sîn gemechede . iz
 2ra,22 ne gert keines andern . unde mîdet
 2ra,23 sich der gerne di grüenen zwîge . daz
 2ra,24 bezeichnenet di di werelt durch got
 2ra,25 lâzent . unde kêrent zuo eineme einoete
 2ra,26 geistliches lebenes . di
 2ra,27 andern tûben di vliegent gerne
 2ra,28 mit samenunge . daz bezeichnenet
 2ra,29 aber di in der heiligen kristenheite
 2ra,30 offenliche . unde manliche dient
 2ra,31 beide di tûben unde di turteltûben .

2rb,1 di ne singent niet . sô vroeliche als
 2rb,2 ander vogele . si trûrent gerne . daz
 2rb,3 bezeichnenet aber . daz di gote gerne
 2rb,4 dient . iz sî offenliche oder heimeliche .
 2rb,5 si trûrent unde weinent gerne
 2rb,6 unde hânt jâmer zuo dem ewigen
 2rb,7 lîbe . dô mîn vrouwe sancte Maria
 2rb,8 unsern hêren zuo dem templo brâhte .
 2rb,9 mit ire opfer . also wir iuch
 2rb,10 gesaget hân . dô was ein alt man
 2rb,11 zuo Jerusalêm . der hiez Simeon . der was ein
 2rb,12 reht man . unde gotvorhtic . wande
 2rb,13 der heilige geist was in ime . der beitetete
 2rb,14 lange . der erloesungen des gotes
 2rb,15 liutes . der lac an sîneme gebete
 2rb,16 unde bat den almehtigen got
 2rb,17 daz er muoste also lange leben .
 2rb,18 daz er unsern hêren muoste gesehen .
 2rb,19 von der micheln liebe . di er dâr

2rb,20 zuo hâte . sô eroffenete ime der almehtegot .
 2rb,21 daz er niemer erstürbe . êr .
 2rb,22 er des gewert würde . unde underdes
 2rb,23 daz unser vrouwe sancte Maria
 2rb,24 unsern hêrren zuo deme templo in
 2rb,25 vuorte . daz si di ê begienge . dô
 2rb,26 quam der guote man der alte in daz
 2rb,27 templum else in der heilige geist
 2rb,28 dar wîste . unde alsô schiere sô er daz
 2rb,29 kint an sach sô erkante er iz
 2rb,30 unde nam iz an sînen arm . unde
 2rb,31 lobete got unde sprach . “nû læzes

2va,1 dû hêrre dînen kneht mit
 2va,2 vriden al nâch dînen worten .
 2va,3 alsô dû mir gelobet hâtes . wande
 2va,4 mîn ougen gesehen hânt
 2va,5 dîn heil unde dîn lieht daz dû gereitet
 2va,6 hâst unde gemachet aller
 2va,7 dirre werlte .” daz lieht daz was
 2va,8 got selbe . der durch uns mennische
 2va,9 wolte werden . daz bezeichnenent
 2va,10 wir mit den liechten di wir hiute
 2va,11 tragen an den handen unserme
 2va,12 hêrren zuo lobe unde sîner muoter .
 2va,13 di lieht als ir wole wizzet
 2va,14 di machet man von wahse unde
 2va,15 von tâhte . unde burnet si dâr ane .
 2va,16 daz ist allez bezeichnenlich . daz
 2va,17 wahs bezeichnenet di goteheit . daz
 2va,18 tâht di mennischheit . di zwei vüege
 2va,19 der gotes sun der heilige Krist . an
 2va,20 ime selben daz was daz schoeneste
 2va,21 lieht unde di schoeneste kerze . di
 2va,22 ie wart . oder iemer sal werden . daz
 2va,23 lieht entbrante der heilige geist
 2va,24 den daz viur bezeichnenet . wande
 2va,25 unsers hêrren mennischheit . unde
 2va,26 sîne geburt . di geschuof der heilige
 2va,27 geist . nehein vleischgelust
 2va,28 daz bezeichnenet di lieht . di wir
 2va,29 tragen an den henden . ob wir
 2va,30 des rehte gelouben . ouch bezeichnenent
 2va,31 di lieht guote werc .

2vb,1 swer di guoten werc tuot . unde
 2vb,2 rehtes gelouben hât . der treget

2vb,3 schoene lieht . sweme aber daz unreht
 2vb,4 liep ist . unde guoter werke niet
 2vb,5 en tuot . deme ist daz lieht verloschen .
 2vb,6 in tenebris ambulat . et
 2vb,7 nescit quo vadit . der gêt in
 2vb,8 dem vinsternisse unde en weiz war
 2vb,9 er gêt . nû ruofet unsern hêrren
 2vb,10 ane unde bitet in sîner genâden
 2vb,11 unde mîne vrouwen sancte Marien
 2vb,12 von der uns daz wâr lieht quam
 2vb,13 daz wir hiute vore unseme hêrren
 2vb,14 mit unsern liechten . mit guoten
 2vb,15 werken müezen alsô schînen .
 2vb,16 daz wir entvlihen müezen der
 2vb,17 vinstern naht des êwigen tôdes .
 2vb,18 bitet ouch hiute unsern hêrren
 2vb,19 der den guoten sancte Simeonen
 2vb,20 gewerte daz er hiute den heilant
 2vb,21 an sînen arm entvienc . daz er
 2vb,22 uns hiute erhoere . unde alle unser
 2vb,23 angest bedenke . unde uns des êr
 2vb,24 helfe nâch diseme lîbe daz êwige
 2vb,25 lieht besitzen . quot ipse praestat .
 2vb,26 in cathedra Petri
 2vb,27 exaltent eum in ecclesia plebis
 2vb,28 et in cathedra seniorum
 2vb,29 laudent eum . dise rede sprach
 2vb,30 ein heilic man der küninc
 2vb,31 Dâvît . unde vüresach di genâde . -[...]

1ra,1 -[...] de Mathia apostolo .
 1ra,2 in locum Iudae traditoris substitutus
 1ra,3 est Mathias apostolus . ne imperfectus
 1ra,4 remaneret duodenarius numerus
 1ra,5 apostolorum . zwelif sint der zeichen dâ
 1ra,6 zuo himele . di di sunne umbestrîchet .
 1ra,7 in iegelîcheme löufet sie
 1ra,8 drîzic tage . zwelive sint der mânde .
 1ra,9 di daz jâr teilent . zwelive sint
 1ra,10 der winde di den luft trîbent . zuo
 1ra,11 der selben wîse wolte unser hêrre
 1ra,12 zwelif apostolos hân . di hât er erwelt
 1ra,13 die wîle er in dirre werlte was . di
 1ra,14 beliben alle bî unseme hêrren
 1ra,15 in sîner minne . unde in sîner wârheite .
 1ra,16 biz an Judam aleinen . der in verriet
 1ra,17 der in verkoufete . der erhienc sich selben

1ra,18 et crepuit medius . et diffusa sunt
 1ra,19 omnia viscera eius . er zebrast aller .
 1ra,20 unde sîne darne vielen ûz ime .
 1ra,21 dô unser hêrre zuo himele gevarn
 1ra,22 was . unde sînen heiligen geist
 1ra,23 sînen heiligen apostolis gesande . daz
 1ra,24 si aller hande zungen kunden
 1ra,25 sprechen . unde si dâ gevestenet wurden .
 1ra,26 daz si den tôten niet vorhten .
 1ra,27 dô stuont sancte Pêter ûf . unde tet
 1ra,28 sîne rede . si wâren dâ gesamenet
 1ra,29 di unsern hêrren meineten . zweinzic
 1ra,30 unde hundert . dô sprach sancte Pêter .
 1ra,31 “unser hêrre hât unser zwelive
 1ra,32 erwelet . der ist einer an dem unrechten .

1rb,1 vunden . Judas der in verriet .
 1rb,2 wie ez dem ergangen ist daz
 1rb,3 wizzet ir wole . unde alle di zuo Jerusalêm
 1rb,4 sint . daz er sich erhienc .
 1rb,5 nû saget uns di schrift an deme
 1rb,6 salter . daz er vervluochet sî vore gote .
 1rb,7 unde sîn ambaht dâr zuo er geladet
 1rb,8 wart mit uns andern
 1rb,9 daz er verworht hât . unde verloren
 1rb,10 daz sal ein ander besitzen . eteslîcher
 1rb,11 under den liuten . di got hier
 1rb,12 gesamenet hât . deme kündic
 1rb,13 sî allez daz unser hêrre getân habe .
 1rb,14 sider dem mâle daz er getouft
 1rb,15 wart . in deme Jordâne von sancte Johanne
 1rb,16 Baptista .” dô er daz hatte
 1rb,17 geredet . dô nâmen si zwêne hêrren der
 1rb,18 hiez einer Josepch . unde hâte einen
 1rb,19 zuonamen . daz er ein gereht
 1rb,20 man wære . unde der ander daz was
 1rb,21 der guote sancte Mathias . unde tâten
 1rb,22 ire gebet unde sprâchen zuo unseme
 1rb,23 hêrren alsus . “hêrre der almehtegot .
 1rb,24 dû alle tugende wole weist
 1rb,25 dû zöuge uns welich dirre zweier
 1rb,26 ir einer sî der dir gevalle . an der
 1rb,27 zweliven stat di Judas verloren
 1rb,28 hât .” dô liezen si werfen daz lôz
 1rb,29 dô viel ez ûfe sancte Mathiam . unde
 1rb,30 alsô wart er gezalt . daz er der
 1rb,31 zweliver einer solte sîn . man

1va,1 liset an den buochen daz er vile
 1va,2 diemüetic wære . unde gotes wortes
 1va,3 vile vlizic . grôze zeichen tet got
 1va,4 durch in . unde dô er di kristenheit
 1va,5 vile wole hâte gevestenet . mit den
 1va,6 gotes worten . dô muoste er tuon
 1va,7 alse di andern zwelivboten tâten .
 1va,8 er gap sînen lîp unde sîn bluot
 1va,9 durch unsers hêrren minne . unde
 1va,10 durch der kristenheite willen . unde
 1va,11 wart gemartert – zuo Jerusalêm .
 1va,12 sîn heiligez gebeine
 1va,13 nam sider di küniginne Helena
 1va,14 di daz heilige kriuze vant . unde
 1va,15 vuorte daz mit ir zuo Constantinopele .
 1va,16 dannen quam ez zuo Triere . wante
 1va,17 sumeliche buoch sagent . daz
 1va,18 sie dannen bürtic wære . daz en
 1va,19 geturren wir betalle niet sprechen .
 1va,20 daz si iz dar sande . unde daz si dannen
 1va,21 geboren wære . wante wir
 1va,22 ez an den alten schriften niet hân .
 1va,23 wane daz wir wole wizzen
 1va,24 daz ez dar quam . sît quam ez – zuo
 1va,25 Goslar . wie ez dar quæme des en
 1va,26 wizzen wir niet von keinen dingen .
 1va,27 nû biten wir den heiligen
 1va,28 apostolum . daz er iuch genædic sî
 1va,29 umbe unsern hêrren . daz ir niet
 1va,30 verwîset werdet an deme jungesten
 1va,31 tage der êwigen genâden per . Christum . dominum .

1vb,1 in capite ieiunii .
 1vb,2 derelinquat impius viam suam
 1vb,3 et vir iniquus cogitationes suas .
 1vb,4 et revertatur at dominum . et miserebitur
 1vb,5 eius . et at dominum nostrum quoniam multum
 1vb,6 est at ignoscendum . non enim vult
 1vb,7 mortem peccatoris . set ut convertatur
 1vb,8 et vivat . dise wort di sprach ein
 1vb,9 heilic man hêrr Isaias . unde manet
 1vb,10 uns daz wir zuo gote kêren . unde
 1vb,11 unreht lâzen . unde quît alsus .
 1vb,12 “der unreht man der lâze sînen
 1vb,13 unrehten wec . unde der übele man
 1vb,14 lâze sînen übelen gedanc . unde
 1vb,15 kêre wider zuo gote . unde er erbarmet

1vb,16 sich über in . wande er
 1vb,17 michel ist . unde genædic zuo vergebenne
 1vb,18 allez unreht . unde geret
 1vb,19 niet des süntigen mennischen tôt .
 1vb,20 sunder daz er sich bekêre unde lebe”
 1vb,21 diz ist uns ein michel trôst . daz
 1vb,22 unser hêrre . der uns nâch rehte vile
 1vb,23 wole mohte verteilen . daz der uns
 1vb,24 bitet unde manet daz wir uns
 1vb,25 bekêren . unde lâzen unser unrehten
 1vb,26 wege . unde übele gedenke . unde kêren
 1vb,27 wider zuo ime . welich sint di unrehten
 1vb,28 wege di wir lâzen sulen . daz
 1vb,29 ist der übele wille . daz sint di üppigen
 1vb,30 werc . wande der wec den man
 1vb,31 leitet dar er sal . alse tuot der übele
 1vb,32 wille . unde der guote wille . er leitet den .

2ra,1 mennischen entweder zuo dem êwigen
 2ra,2 libe . oder zuo dem êwigen tôde . welichez
 2ra,3 sint aber di übele gedenke . daz
 2ra,4 sint di . di den überhuor trahtent
 2ra,5 di manslaht gedenkent . di untriuwen
 2ra,6 verrætnisse . gelogen urkünde .
 2ra,7 meinræte . trunkenheit . überâz .
 2ra,8 übertranc . den mort . diu diube . den
 2ra,9 hôhen muot tragen . sô getâne
 2ra,10 wege . unde sô getâne gedanke . di
 2ra,11 sulen wir lâzen . unde sulen wider kumen
 2ra,12 zuo unseme hêrren . wâ mite
 2ra,13 mit den almuosen . unde mit guoten
 2ra,14 werken . alsô dâ geschriben ist . “abscondite
 2ra,15 eleemosynam in sinu pauperis .
 2ra,16 ut ipsa oret pro vobis at dominum .
 2ra,17 quia sicut aqua extinguit ignem .
 2ra,18 ita eleemosina extinguit peccatum . berget
 2ra,19 iuwer almuosen in der armen schôz
 2ra,20 durch daz si biten vüre iuch zuo unseme
 2ra,21 hêrren . wande alse daz wazzer
 2ra,22 daz viur leschet . alsô leschet di almuose
 2ra,23 di sünde .” merket wole daz di
 2ra,24 schrift sprichet . daz man di almuosen
 2ra,25 sule brengen unde bergen . daz
 2ra,26 ist alsô gesprochen . daz wir di guoten
 2ra,27 werc ne sulen niet tuon . den
 2ra,28 worten daz si di liute sehen . wir
 2ra,29 sulen si tuon den worten daz si got

2ra,30 aleine sehe . unde si entwâhe . wer
 2ra,31 durch ruom wole tuot . deme en lônnet

 2rb,1 got niet in sîneme rîche . ime
 2rb,2 ne wirdet anders niet lônnes . wan
 2rb,3 daz üppige lôn der liute . als unser
 2rb,4 hêrre quît in dem evangelio . “âmên
 2rb,5 dico vobis . receperunt mercedem
 2rb,6 suam . ze wâre sage ich iuch
 2rb,7 di ire almuosen alsô gebent . di
 2rb,8 hânt ire lôn entvângen .” dise
 2rb,9 tage sint uns gesazt . zuo buoze .
 2rb,10 daz wir nû sulen bûezen allez
 2rb,11 daz wir missetân hân in alleme
 2rb,12 jâre . wir sulen mâze hân in disen
 2rb,13 tagen aller boesen dinge . ob wir
 2rb,14 si betalle niet en mûgen gelâzen .
 2rb,15 wir sulen dicke unser bîhte tuon .
 2rb,16 wir sulen minnere ezzen minnere
 2rb,17 trinken . minnere sprechen . wir
 2rb,18 sulen kiuschlîche leben . unde di almuosen
 2rb,19 gerne geben . unde sulen des
 2rb,20 gedenken . daz wir ein asche unde
 2rb,21 ein erde sîn . zuo aschen unde zuo erden
 2rb,22 sulen wir werden . daz bezeichnenet
 2rb,23 ouch di asche di wir entwâhen . daz
 2rb,24 wir dâ mite gemanet werden
 2rb,25 wannen wir bekumen sîn . unde
 2rb,26 war wir kumen sulen . unde daz
 2rb,27 wir ouch dise buoze ôtmüetiglîche
 2rb,28 leisten . wande daz ist unser
 2rb,29 kerrîne di wir gên sulen vore
 2rb,30 disen ôstern . vüre vile manige
 2rb,31 manslaht di wir getân hân . an

2va,1 unser vile armen sêle . alsô dicke
 2va,2 sô wir houbetsünden tuon
 2va,3 sô erslahen wir di arme sêle . der
 2va,4 den haz treget zuo sîneme nebenkristene .
 2va,5 der ist manslehtic . also sancte . Johannes
 2va,6 quît . “omnis qui odit fratrem suum
 2va,7 homicida est . swer sînen
 2va,8 ebenkristen hazzet der ist manslehtic .”
 2va,9 alle di sünde di wir ie
 2va,10 getâten di sulen wir waschen in
 2va,11 fonte lacrimarum qui est secundus
 2va,12 baptismus in dem burnen der

2va,13 trehene . daz ist der ander touf . der
 2va,14 geschiet alsô dicke sô sich der arme
 2va,15 mennische klaget unde in sîne
 2va,16 sünde riuwent unde di beweinet
 2va,17 dannen abe sprach hêrr Dâvît . “lavabis me
 2va,18 et super nivem dealbabor . hêrre
 2va,19 got dû salt mich waschen . sô
 2va,20 werde ich wîzer . danne der snê .” nie ne
 2va,21 wart kein snê sô wîz . sô di sêle
 2va,22 ist di mit deme riuwenne unde
 2va,23 mit den trehenen gewaschen wirdet .
 2va,24 dannen abe spricht ein heilige propheta
 2va,25 “lavamini mundi estote . waschet
 2va,26 iuch” quît –[...] maniger
 2va,27 weschet sich unde ne belîbet niet
 2va,28 reine . swer –[...] bîhte
 2va,29 kumet unde di sünde beweinet . der
 2va,30 hât sich wole gewaschen . vellet er
 2va,31 aber widere . sô geschiet ime also

 2vb,1 dem swîne . daz sich weschet unde
 2vb,2 aber wider in den pfuol vellet . der ne ist
 2vb,3 niet reine . swer aber sîne sünde
 2vb,4 klaget unde di beweinet . unde buoze
 2vb,5 entwæhet unde di geleistet . unde iz ouch
 2vb,6 danne mîdet . der hât sich gewaschen
 2vb,7 unde der ist reine . der mac ouch vroelîche
 2vb,8 zuo den ôstern zuo gotes tische gên
 2vb,9 unde entwâhen den gotes lîchamen
 2vb,10 –[...] sîner armen sêle . unde
 2vb,11 sîneme lîbe . unser hêrre des genâde grôzer
 2vb,12 ist danne unser unreht der ruoche
 2vb,13 uns alsô ze waschenne alsô zuo reinigenne
 2vb,14 daz er niet an uns en vinde
 2vb,15 daz ime missevalle . qui cum patre et cetera .
 2vb,16 in annuntiationem sanctae . Mariae .
 2vb,17 ecce dominus novum faciet in terra
 2vb,18 femina circumdabit virum
 2vb,19 dise wort di sprach der heilige propheta
 2vb,20 unsers hêrren hêrr Jeremias . dâ mite
 2vb,21 hât er unsers hêrren geburt eroffenet
 2vb,22 unde di genâde di er tuon wolte mit
 2vb,23 unser vrouwen sancte Marîen . dô sprach
 2vb,24 er dise wort als ime der heilige geist
 2vb,25 gebôt . “unser hêrre sal tuon ein niuwe
 2vb,26 dinc ûfe der erden . ein wîp sal
 2vb,27 einen man umbevâhen .” mit den
 2vb,28 Worten was di geburt bezeichnenet

2vb,29 unsers hêrren . der was wærlîche ein
 2vb,30 man über alle man . wande er grôze
 2vb,31 manheit unde grôze knehtheit –[...]

3ra,1 –[...] valle sô sîn wir sælic . ze wâre
 3ra,2 haben wir des niht getân
 3ra,3 sô ist ez uns vreislich . hiute
 3ra,4 sulen wir di wâren minne haben
 3ra,5 zuo unsern ebenkristen . quia caritas
 3ra,6 operit multitudinem peccatorum .
 3ra,7 alse sancte Jacobus sprichet
 3ra,8 in sîner epistolen . “di minne
 3ra,9 bedecket di manicvaltigen sünde .”
 3ra,10 von der minne sprichet ouch
 3ra,11 sancte Paulus . “si distribuero in
 3ra,12 cibos pauperum omnes facultates
 3ra,13 meas . et si tradidero corpus
 3ra,14 meum . ita ut ardeam . caritatem
 3ra,15 autem si non habuero . nihil mihi
 3ra,16 prodest .” er quît . “gæbe ich allez
 3ra,17 mîn getregede armen liuten zuo
 3ra,18 ezzenne . unde gæbe ich mich selben
 3ra,19 zuo der martele alsô daz ich verbürne .
 3ra,20 unde hæte ich danne der minne
 3ra,21 niet . iz en vrumete mir niht .”
 3ra,22 durch daz sô râten wir iuch daz .
 3ra,23 daz ir di wâre minne habet unde
 3ra,24 under einander . werfet von iuch den
 3ra,25 haz . unde den unrechten zorn . wande
 3ra,26 daz ist ignis alienus quem suflat
 3ra,27 ignis urens . daz ist daz
 3ra,28 vremede viur . daz blæset der burnente
 3ra,29 wint . daz ist der leide tiuvel .
 3ra,30 der brinnet di armen sêle . swâ
 3ra,31 er den nît unde den haz . unde den

3rb,1 zorn entzünden mac . dannen abe
 3rb,2 kumet er selten . er en bringe
 3rb,3 schelten unde manslaht . roup
 3rb,4 unde brant . unde zuo allerjungeste
 3rb,5 gotes zorn . sô verwirket sich
 3rb,6 der arme mennische unde stirbet in
 3rb,7 den sünden unde vert zuo der helle .
 3rb,8 dâr vore müeze iuch bewaren
 3rb,9 unde helfe iuch des . daz ir hiute
 3rb,10 alsô erschînet in aller reinicheite .
 3rb,11 als iuch guot sî zuo deme líbe

3rb,12 unde zuo der sêle . ipso adiuuante .
 3rb,13 qui . vivis . et regnas . in die paschae .
 3rb,14 haec est dies quam fecit dominus
 3rb,15 exultemus et laetemur in ea .
 3rb,16 lieben di heilige schrift diu sprichet
 3rb,17 zuo uns . alsus . “diz ist der tac den
 3rb,18 got geschaffen hât . nû vröuwen
 3rb,19 wir uns an ime .” alle tage hât
 3rb,20 got geschaffen . iedoch namelîche
 3rb,21 hât unser hêrre disen tac ime
 3rb,22 selben zuo lobe unde zuo trôste uns
 3rb,23 unde aller der kristenheite zuo êren
 3rb,24 unde zuo genâden . wande alsô hiute
 3rb,25 wolte er erstên von deme tôde
 3rb,26 mit deme selben vleische . daz
 3rb,27 er durch uns zuo der martele hâte
 3rb,28 gegeben . er zebrach di helle
 3rb,29 unde bant dâr inne den tiuvel
 3rb,30 den leiden vîant . unde vuorte als
 3rb,31 hiute einen küninlîchen roup

3va,1 der sæligen sêlen zuo himele . di dâr
 3va,2 inne beslozen wâren . namelîche
 3va,3 der di sînen willen getân
 3va,4 hâten . also hiute wirdet der jungeste
 3va,5 tac . also hiute sulen wir erstên
 3va,6 mit lîbe unde mit sêle . entweder
 3va,7 zuo dem êwigen lîbe . oder zuo deme
 3va,8 êwigen tôde . vore dem jungesten
 3va,9 tage also sancte Ieronimus uns saget .
 3va,10 sô sulen vûnzehen tage sîn
 3va,11 an der iegelîcheme ein zeichen sal
 3va,12 werden . daz ist eislich . des êrsten
 3va,13 tages sal daz mer ûf stîgen über
 3va,14 di berge vierzic klâftern hôch . des
 3va,15 andern tages . sal ez sinken alsô
 3va,16 tiefe daz man iz kûme gesehen
 3va,17 mac . des dritten tages wirdet iz
 3va,18 eislich also zuo dem êrsten . des vierden
 3va,19 tages . alle di tier di dâ sint in
 3va,20 dem mere oder in den sên oder in andern
 3va,21 wazzern . unde di vische sulen
 3va,22 sich samenen obene ûf daz wazzern .
 3va,23 unde sulen michel gedoeze machen
 3va,24 mit ire stimme . waz daz
 3va,25 bezeichene daz weiz got wole
 3va,26 des vûnften tages . sô sulen di wazzern

- 3va,27 alle verbrinnen alsô wît sô di werelt
 3va,28 ist . des sehsten tages di krût
 3va,29 unde di boume di werdent alle touwic
 3va,30 von bluote . des sibenden
 3va,31 tages allez daz gezimbere . daz
- 3vb,1 dâr ist . alsô wît sô di werlt ist
 3vb,2 daz sal allez zevaren . des ahtoden
 3vb,3 tages sô entsliezen sich di velse . unde
 3vb,4 vallent di berge . unde daz wirdet griuwelich
 3vb,5 ze sehenne . an dem niunden
 3vb,6 tage . sô wirdet grôz erbidem .
 3vb,7 unde sô getân gevelle daz nie ne wart
 3vb,8 von aneenge . an dem zehenden
 3vb,9 tage sô wirdet daz ertrîche allez
 3vb,10 ebensleht . des einliften tages
 3vb,11 sô vallent di sterren von deme
 3vb,12 himele . an deme zweliften tage
 3vb,13 sô sulen di liute her vüre gên di sich
 3vb,14 verborgen hânt vore den grôzen vorhten .
 3vb,15 unde gên also si sîn unsinnic .
 3vb,16 an deme drîzehendeme tage . sô
 3vb,17 samenet sich allez daz gebeine der
 3vb,18 tôten . unde di greber sulen sich ûf
 3vb,19 tuon . an dem vierzehenden tage
 3vb,20 sô sterbent alle di . di dannoch lebentic
 3vb,21 sint . an dem vünvzehenden
 3vb,22 tage . sô sal brinnen allez daz ertrîche
 3vb,23 ôstern unde westen . dâr nâch
 3vb,24 kumet der jungeste tac . sicherlîche
 3vb,25 swer sô hiute reinicliche den gotes
 3vb,26 lîchamen entwæhet . der mac sich dâr
 3vb,27 zuo wole troesten . daz er danne erstê
 3vb,28 mit dem almehtigen gote . der
 3vb,29 aber unwerdicliche dâr zuo gêt . der
 3vb,30 en hât kein teil mit gote . also sancte
 3vb,31 Paulus quît . “âmên dico vobis . quot
- 4ra,1 omnis fornicator aut imundus aut avarus
 4ra,2 non habet hereditatem in regno dei . ich
 4ra,3 sage iuch ze wære” quît er . “daz huorære
 4ra,4 unde unreine mennischen di hânt
 4ra,5 dechein erbe in deme rîche des almehtigen
 4ra,6 gotes .” iz was geschriben
 4ra,7 in der alten . ê . daz unser hêrre got
 4ra,8 geboten hâte dem sînen volke
 4ra,9 daz si in den ôstern solten ein lamp

4ra,10 slahen . daz solte âne vleckē sîn
 4ra,11 unde solte ein stere sîn mit des
 4ra,12 bluote . solten si bestrîchen di swellen .
 4ra,13 unde daz ûbertûre . daz selbe lamp
 4ra,14 solten si ezzen gebrâten . niet gesoten
 4ra,15 noch rôh . wûrde es iht ûber daz
 4ra,16 solte man verbrinnen in deme viure .
 4ra,17 daz lamp solten si ezzen geschuohet .
 4ra,18 unde umbegurt . unde stebe
 4ra,19 solten si hân an den henden . diz
 4ra,20 ist allez bezeichnenlich . daz lamp
 4ra,21 daz ist unser hêrre Jêsus Christus von deme
 4ra,22 sprach sancte Johannes der toufære . “sehent
 4ra,23 wâ daz lamp gêt des almehtigen
 4ra,24 gotes . daz sal abe nemen aller dirre
 4ra,25 werlte sünde .” mit des bluote sulen
 4ra,26 wir unsern lîp unde unser sêle
 4ra,27 zeichnen . gelouben wir wærlîche sîne
 4ra,28 marteile . unde entvâhen wir wirdicliche
 4ra,29 sînen heiligen lîchamen .
 4ra,30 unde sîn heiligez bluot . sô ist unser
 4ra,31 drischûvel wole gewîhet mit des

4rb,1 lambes bluote . tunc non nocēbit
 4rb,2 nobis angelus percutiens . sô en mac
 4rb,3 uns niet geschaden der slahente
 4rb,4 engel . daz ist der tiuvel . wollen wir
 4rb,5 daz lamp ezzen als uns geboten
 4rb,6 ist . sô sulen wir uns schuohen . unde
 4rb,7 sulen vaste gelouben daz got mennische
 4rb,8 wolte werden durch uns unde
 4rb,9 sulen ouch gerne volgen den guoten
 4rb,10 bileden der heiligen di si uns
 4rb,11 vore getragen hânt . di als wole
 4rb,12 mennischen wâren . als wir andern
 4rb,13 sô sîn wir wole geschuohet . wir sulen
 4rb,14 uns ouch gûrten . welich wîse .
 4rb,15 wir sulen unser vleisch twingen
 4rb,16 von boeser gelust . unde stebe in den
 4rb,17 henden hân . daz sint di geistlichen
 4rb,18 werc . daz ist der kirchganc .
 4rb,19 daz ist di vaste . daz ist daz gebet .
 4rb,20 dâ mite sulen wir uns weren den
 4rb,21 unsichtlichen hunden . daz sint
 4rb,22 di ûbelen tiuwele . wir sulen ouch
 4rb,23 merken daz wir daz lamp sulen
 4rb,24 ezzen gebrâten . wir ne sulen iz
 4rb,25 niet sieden . oder rôh ezzen . der izzet

4rb,26 iz rôh der geloubet daz got unser
 4rb,27 hêrre . ockers ein lûter mennische
 4rb,28 wære . der siudet iz swer ergründen
 4rb,29 wile di goteheit mit mennischlicher
 4rb,30 wîsheite . der aber vaste
 4rb,31 geloubet . daz unser hêrre Jêsus Christus .

4va,1 sî ein wâr got unde ein wâr mennische .
 4va,2 unde daz er unser armez vleisch
 4va,3 entvienc von unser vrouwen sancte
 4va,4 Marien mit der genâden des heiligen
 4va,5 geistes . der izzet iz gebrâten
 4va,6 unde niht rôh unde iegelîche . daz
 4va,7 dâ belîbet daz burne man in dem
 4va,8 viure . swenne wir allez daz . daz
 4va,9 wir von unsers hêrren goteheite
 4va,10 hoeren niet vollen gründen mûgen .
 4va,11 daz sulen wir deme heiligen
 4va,12 geiste lâzen . der alle tugende wole
 4va,13 weiz . wir geturren iz iuch niet
 4va,14 lengen . wanne der almehtegot
 4va,15 helfe iuch des . daz ir daz lamp
 4va,16 alse hiute mûezet ezzen . unde entwâhen
 4va,17 daz ir den êwigen lîp besitzent .
 4va,18 ipso praestante . de letania
 4va,19 confitemini alterutrum peccata
 4va,20 vestra et orate pro invicem ut
 4va,21 salvemini . der heilige apostolus
 4va,22 sancte Jacobus . der manet uns in sîner
 4va,23 epistolen . mit disen worten di
 4va,24 wir nû sprâchen . er quît “bîhtet
 4va,25 iuwer sünde . iuwers unrehtes .
 4va,26 unde bîhtet vüre einander . daz
 4va,27 iuch unser hêrre helfe . durch sîne
 4va,28 genâde .” der oberste arzât unser
 4va,29 hêrre got . der hât uns ein arzâteie
 4va,30 verlihen . âne di wir niet genesen
 4va,31 mûgen . daz ist diu bîhte . di

4vb,1 wir tuon sulen unsern priestern .
 4vb,2 von der sprach hêrre Dâvît “dixi confitebor
 4vb,3 adversum me iniustitiam
 4vb,4 meam domino . et tu remisisti impietatem
 4vb,5 peccati mei .” er quît daz . “ich sprach
 4vb,6 daz ich bejehen sal mîn unreht
 4vb,7 unseme hêrren wider mir . unde dû
 4vb,8 liebe hêrre vergæbe mir mîne sünde .”

4vb,9 merket lieben daz er quît . daz er
 4vb,10 bejehen wile sîn unreht . unseme
 4vb,11 hêrren . wider ime selben . ze wære
 4vb,12 sagen wir iuch daz . vile müelich ist
 4vb,13 unde vile swære . wider des mennischen
 4vb,14 gemüete . daz er sich selben rüege
 4vb,15 unde daz gote offene . unde sînen priestere .
 4vb,16 iz ist aber trôstlich . wande
 4vb,17 sô er der sünden zuo bîhte kumet .
 4vb,18 sô verkiuset si unser hêrre . unde sô ne
 4vb,19 weiz ir der tiuvel niet . ez ne sî danne
 4vb,20 sô vile . daz er aber wider dâr in gevalle .
 4vb,21 iz ist hiute der tac . daz wir an den
 4vb,22 buochen heizen Letaniam . maiorem .
 4vb,23 den aber ir heizet rômekriuze . daz
 4vb,24 sulet ir vernemen wâr umbe der
 4vb,25 tac alsô genant sî . in sancte Grêgôrien
 4vb,26 zîte des heiligen bâbestes .
 4vb,27 dô hâte sich daz liut verworht gegen
 4vb,28 dem almehtigen gote . durch
 4vb,29 daz sô quam ein vreislich urteil
 4vb,30 über daz liut . daz was der gæhe
 4vb,31 tôt . der quam mit einer siuchede . di

1ra,1 di buoch heizent pestem inguinarium .
 1ra,2 er bestuont di liute umbe
 1ra,3 di hegedruose . unde an dem dünnen
 1ra,4 alsô der stæche mit eineme spere .
 1ra,5 oder mit eineme pfile . unde alsô schiere
 1ra,6 sô si ez bestuont . sô muosten si sterben .
 1ra,7 di nôt di was michel . unde daz liut
 1ra,8 viel nider alse ez vûl wære . dô vuor
 1ra,9 der bâbest zuo . der vore sancte Grêgôrien
 1ra,10 was . der hiez Pelaius . unde was ein redelich
 1ra,11 man . unde ein guot man . unde
 1ra,12 manete daz liut . unde hiez beide pfaffen
 1ra,13 unde leien . müniche unde nunen
 1ra,14 mit den kriuzen gên . unde
 1ra,15 mit deme heilictuome . unde hiez
 1ra,16 si got biten daz di grôze nôt gestillet
 1ra,17 würde . daz en half allez
 1ra,18 niet . underdes daz si mit den kriuzen
 1ra,19 giengen . wüllin unde barvuoz
 1ra,20 sô quam ein weter unde ein donerslac .
 1ra,21 unde sluoc den bâbest selben
 1ra,22 zuo tôde . unde daz liut wart zestoubet .
 1ra,23 alse di schâf sô si den hirte

1ra,24 verliesent . iedoch nâch der wîsen hêren
 1ra,25 râte di dâ zuo Rôme wâren . sô
 1ra,26 gevielen si gemeinliche dâr an
 1ra,27 daz si sancte Grêgôrium kuren zuo
 1ra,28 einem bâbeste . der was ein edel man .
 1ra,29 unde ein guot man . unde ein wîse man
 1ra,30 der buoche . unde minnete unsern hêren
 1ra,31 von alleme sîneme herzen .

1rb,1 der hâte gestiftet sehs klôster .
 1rb,2 in Sizilienlante . unde hâte den
 1rb,3 allen sînes eigenes alsô vile gegeben .
 1rb,4 alse si es bedorften zuo
 1rb,5 nôtdürfte . daz sibende klôster
 1rb,6 daz machete er aldâ zuo Rôme . unde
 1rb,7 aldâ mûnichete er sich . dô er dâ
 1rb,8 vernam daz si in zuo bâbeste setzen
 1rb,9 wolten . dô was iz ime vile
 1rb,10 leit . unde vlôch unde barc sich . aldâ
 1rb,11 vermeldete in der almehtegot selbe
 1rb,12 mit eineme liechte . daz schein über
 1rb,13 in . alse licht alse di sunne . dô
 1rb,14 wart er vunden unde gewîhet
 1rb,15 zuo bâbeste mit grôzen êren . unde
 1rb,16 mit grôzer zuoversiht . aller dirre
 1rb,17 werlte . danoch ne was niet
 1rb,18 gestillet di grôz ungenâde des gâhen
 1rb,19 tôdes . under deme liute . dô
 1rb,20 gedâhte sancte Grêgôrius . wie er dem
 1rb,21 liute solte gehelfen . unde hiez sich
 1rb,22 alle di samenen di zuo Rôme
 1rb,23 wâren . unde dâ bî in keiner nâhede
 1rb,24 unde hiez si gên mit den kriuzen . von
 1rb,25 Laterân von sancte Paule . dannen
 1rb,26 zuo sancte Petrô . unde sanc selbe di messe .
 1rb,27 unde machete niun koere von
 1rb,28 dem volke . in unsers hêren êre .
 1rb,29 unde den niun koeren der engele
 1rb,30 in eineme kôre wâren di pfaffen .
 1rb,31 in eineme di mûnische . in eineme

1va,1 di nunnen . in dem vierden di einsidele .
 1va,2 in deme vûnften di regelære
 1va,3 in deme sehsten di meide . in deme sibenden
 1va,4 witewen . in deme ahtoden di reine
 1va,5 kint . in deme niunden daz liut
 1va,6 allgemeinliche . dâ enmitten stuonten

1va,7 bischove unde di gelêrten hêrren
 1va,8 unde bevesperten daz liut . unde maneten
 1va,9 unsern hêrren sîner genâden
 1va,10 daz er gestillen wolte di ungenâde
 1va,11 underdes quam der slac . unde viel des
 1va,12 liutes ein michel teil nider tôt . alsô
 1va,13 vile daz prûevete ahtzic mennischen
 1va,14 di dâ tôt lâgen . in einer kurzen stunten .
 1va,15 dô kârte sich sancte Grêgôrius
 1va,16 umbe . unde hiez si ire hende niemer
 1va,17 nider gelâzen . wanne allez zuo gote
 1va,18 ûf heben . unde ruofen unde sprach
 1va,19 “hêrre got diz liut en geswîget niemer
 1va,20 dû ne gestilles dise ungenâde .”
 1va,21 dô zestunt tet unser hêrre dem
 1va,22 liute genâde . unde wart der gæhe tôt
 1va,23 betalle gestillet . dô gebôt sancte Grêgôrius
 1va,24 über alle diu kristenheit . daz
 1va,25 den tac vîrete unde begienge mit
 1va,26 vrôner vaste . unde mit den kriuzen
 1va,27 giengen . vüre den gæhen tôt . unde
 1va,28 vüre alle di nôt di in der heiligen
 1va,29 kristenheite wære über alle di werlt
 1va,30 durch daz heizet dirre tac rômekriuze .
 1va,31 hiute sulet ir alle iuwer nôt

1vb,1 unde der heiligen kristenheite bevelhen
 1vb,2 unseme hêrren . unde sulet diemüeticliche
 1vb,3 gên mit iuvern heiligen
 1vb,4 den worten daz si iuwer boten sîn
 1vb,5 zuo dem almehtigen gote . daz er iuch
 1vb,6 sîn rîche verlihe . unde den êwigen
 1vb,7 lîp . quot ipse praestat . Philippî et Jacobi .
 1vb,8 isti sunt duae olivae et duo candelabra
 1vb,9 lucentia ante dominum . et cetera .
 1vb,10 wir begên hiute den tac zweier
 1vb,11 apostolorum Philippî et Jacobi . di wâren
 1vb,12 vore unseme hêrren alsô zwêne
 1vb,13 oleiboume vol aller genâden . unde
 1vb,14 liuhten vore ime als zwei kerzestâl
 1vb,15 mit schoenen liechten . sancte Philippus
 1vb,16 nâch unsers hêrren ûfvart
 1vb,17 der predigete daz gotes wort in Samaria
 1vb,18 unde in Caesarea unde in allen
 1vb,19 den steten di dâr umbe wâren .
 1vb,20 unde bekârte den kamerære der
 1vb,21 künige von Môrlande . dô die
 1vb,22 heiligen apostoli wurden zesant . dô

- 1vb,23 vuor sancte Philippus in Scithiam daz
 1vb,24 lant stêt gegen Riuzen unde predigete
 1vb,25 dâ daz gotes wort . dô stuont
 1vb,26 in der stat ein sûl dâr ane betete man
 1vb,27 einen got der hiez Mars . underdes
 1vb,28 daz si opferten dem apgote sô gienc
 1vb,29 ein trache ûzer der sûl unde
 1vb,30 verderbete des burcgrâven sun
 1vb,31 unde zwêne ander di daz viur zuo

 2ra,1 dem opfer brâhten . di lâgen
 2ra,2 zehant tôt . unde alle di in der
 2ra,3 stat wâren di wurden siech von
 2ra,4 des trachen âtème . dô sprach
 2ra,5 sancte Philippus “werfet dise sûl dâr nider
 2ra,6 unde zebrechet disen apgot . unde
 2ra,7 geloubet an unsern hêren Jêsum Christum
 2ra,8 unde werdet getoufet unde setzet hier
 2ra,9 daz heilige kriuze dâ der apgot stuont
 2ra,10 unde ich gelobe iuch von gote daz
 2ra,11 di dâ tôt sint si werdent lebentic .
 2ra,12 di dâ siech sint si werdent gesunt .
 2ra,13 unde der übele trache der muoz iz hier
 2ra,14 rûmen unde mac iuch niemer
 2ra,15 geschaden .” dô sprâchen si alle
 2ra,16 “hilf uns daz wir gesunt werden
 2ra,17 sô werfen wir di apgote dâr nider”
 2ra,18 dô sprach sancte Philippus . “geloubet
 2ra,19 ir des daz unser hêre iuch gehelfen
 2ra,20 müge . sô tuot sîn gebot . unde swanne
 2ra,21 ir den trachen gesehet sô strîchet
 2ra,22 daz zeichen des heiligen kriuzes
 2ra,23 vorne an iuwer stirne . unde an
 2ra,24 iuwer Brust . sô ne mac iuch daz übele
 2ra,25 tier noch der tiuvel niet geschaden”
 2ra,26 dô gebôt er deme trachen . bî dem
 2ra,27 vater unde bî deme sune . unde bî deme
 2ra,28 heiligen geisten . daz er her vüre
 2ra,29 gienge . dô gienc er her vüre . alsô
 2ra,30 schiere sô in daz liut gesach . sô
 2ra,31 segeneten si sich mit deme heiligen

 2rb,1 kriuze . dô sprach sancte Philippus
 2rb,2 “ich gebiute dir übeler trache dâ
 2rb,3 der tiuvel inne bûwet unde sînen
 2rb,4 gewalt stellet daz dû ez hier rûmes
 2rb,5 daz dich nieman mêre hier beschouwe .”

2rb,6 der trache vuor sînen wec . unde
 2rb,7 di stat wart gereiniget . di siechen
 2rb,8 alsô schiere sô si an got geloubeten
 2rb,9 sô wurden si varente di dâ tôt
 2rb,10 wâren von des trachen schulde
 2rb,11 di wurden lebentic . dô wurfen
 2rb,12 si di sûl abe . unde zebrâchen den
 2rb,13 apgot unde wurden getoufet . des
 2rb,14 wurden di heidenische bischove
 2rb,15 sô erzürnet daz ire genôz geminneret
 2rb,16 wart daz si klageten deme
 2rb,17 rihtære unde reizten daz liut
 2rb,18 zuo sîneme tôde . dô wart er gevangen
 2rb,19 unde an daz kriuze gehangen .
 2rb,20 unde daz unsælige liut daz lief zuo
 2rb,21 den steinen . unde steineten in
 2rb,22 aldâ dô er an deme kriuze hienc
 2rb,23 hier wart daz ervüllet daz unser
 2rb,24 hêrre gesprochen hâte . “sicut
 2rb,25 misit me pater et ego mitto vos
 2rb,26 in mundum . alse mich mîn vater
 2rb,27 hât gesant . alsô sende ich iuch .”
 2rb,28 zuo der martere quam er in dise werlt .
 2rb,29 zuo der martere sande er sîne zwelif
 2rb,30 jungeren . den heiligen lichamen
 2rb,31 sancte Philippes . den begruoben dâ

2va,1 di kristene in einer stat . di hiez Persipolis .
 2va,2 iewederhalben sîn legeten
 2va,3 si zwô sîner tohtere di wâren
 2va,4 vol des heiligen geistes . unde vore
 2va,5 wessen wole künftige dinc unde
 2va,6 wâren vile heilic . den heiligen
 2va,7 hêrren sancte Philippum . den sulet
 2va,8 hiute ane ruofen der mac iuch wole
 2va,9 gehelfen umbe unsern hêrren .
 2va,10 Jacobus den man dâ heizet
 2va,11 unsers hêrren bruoder an den buochen
 2va,12 von deme sulet ir vernemen
 2va,13 wer der wære . oder wâr umbe man
 2va,14 in hieze unsers hêrren bruoder . iz
 2va,15 was site in der alten ê . dâ nâhe
 2va,16 gesippe wâren di hiezen sich brüedere .
 2va,17 wande er unsers hêrren muomen
 2va,18 sun was . durch daz hiez man
 2va,19 in unsers hêrren bruoder . unser vrouwen
 2va,20 sancte Marîen muoter di hiez Anna

- 2va,21 di hâte drî man . bî der iegelîcheme
 2va,22 gewan si eine tohter . di hiezen
 2va,23 alle Marien . ire êrste man
 2va,24 der hiez Joachim . bî dem gewan
 2va,25 si unser vrouwen sancte Marien des
 2va,26 heiligen Kristes muoter . dô der man
 2va,27 starp . dô nam si einen der hiez Cleophas .
 2va,28 bî dem gewan si ouch eine
 2va,29 tohter di hiez ouch Maria
 2va,30 di nam Zebedeus . unde di gebar
 2va,31 Jacobum maiorem . den Herôdes
- 2vb,1 houbetete . sancte Johannis bruoder êwangelisten .
 2vb,2 dô nam si den dritten
 2vb,3 der hiez Salomas . bî dem gewan
 2vb,4 si eine tohter di wart Maria
 2vb,5 genant . di nam Alpheus . unde di
 2vb,6 gewan Jacobum minorem des
 2vb,7 tac hiute ist . der was nazareus
 2vb,8 domini . daz er sîn hâr nie umbe
 2vb,9 geschar durch unsers hêrren
 2vb,10 êre . er quam nie in dechein bat . wînes
 2vb,11 tranc er niet . noch vleisches
 2vb,12 az er niet . niet rûhes truoc er
 2vb,13 collobio tantum simplici utebatur .
 2vb,14 er truoc oht ein dünne
 2vb,15 umbekleit . sîn vasten unde sîn
 2vb,16 wachen was grôz . sîn venjen
 2vb,17 in deme goteshûse . daz was grôz
 2vb,18 daz ime knorren wâren gewahsen
 2vb,19 an den kniewen . unde di wâren
 2vb,20 verhartet alse eineme olbenden .
 2vb,21 daz quam von dem knievallenne
 2vb,22 daz er ûfe den steinen
 2vb,23 tet . alsame was ime an sînen
 2vb,24 knuchelen an den handen gewahsen
 2vb,25 den sich mite enthielt
 2vb,26 von den venjen . daz tet der heilige
 2vb,27 man alsô di buoch sagent .
 2vb,28 tac unde naht vûre daz liut . unde
 2vb,29 vûre ander süntær di got niet bekanten .
 2vb,30 er en tet iz niet umbe sîne
 2vb,31 sünde di er selbe getân hâte [...]
- 3ra,1 [...] grôz wirdet ire angest . wande den
 3ra,2 unsæligen lîchamen daz unreine
 3ra,3 vleisch . dâ mite si gesündet

3ra,4 hânt . daz sulen si danne wider
 3ra,5 entvâhen . daz si danne êwiclîche
 3ra,6 brinnen . mit lîbe unde mit
 3ra,7 sêle . samelîche sulen ouch di
 3ra,8 guoten wider entvâhen iren lîchamen .
 3ra,9 der ervûlet ist unde geliutert
 3ra,10 in der erden durhnehticlîche . sô
 3ra,11 kumet unser hêrre danne zuo dem
 3ra,12 urteile . als uns gelobet ist . zuo
 3ra,13 welicher wîs . in den wolkenen
 3ra,14 vuor er zuo himele . in den wolken
 3ra,15 wirdet er ouch swebente mit
 3ra,16 den heiligen zwelifboten . di sulen
 3ra,17 ouch die werlt erteilen mit ime
 3ra,18 dâ wirdet daz dâ geschriben ist . ignis
 3ra,19 ante ipsum praecedet et inflammabit
 3ra,20 in circuitu inimicos
 3ra,21 eius . daz viur sal vore ime kumen
 3ra,22 unde sal entbrinnen alle sîne vîande
 3ra,23 alumbe . daz sal ûf stîgen alse
 3ra,24 hôh von dem ertrîche . biz an den
 3ra,25 bogen dâ der mâne nû inne gêt . alsô
 3ra,26 tet ouch daz wazzer in der
 3ra,27 alten werlte . dô unser hêrre got
 3ra,28 vertîligete . allez daz in der werlte
 3ra,29 was . sunder di in der arken wâren .
 3ra,30 welich sint aber sîne vîande .
 3ra,31 di daz viur entbrinnen sal . daz

 3rb,1 ist der tiuvel unde alle sîne volgære
 3rb,2 di sulen êwiclîche brinnen in dem
 3rb,3 viure . von dem viure ist geschriben .
 3rb,4 “ignis eorum non extinguetur et vermis
 3rb,5 eorum non morietur . der übelen viur
 3rb,6 wirdet niemer geleschet . unde ire wurm
 3rb,7 erstirbet niemer .” der übelen viur
 3rb,8 daz ist der leide tiuvel der si sal nagen
 3rb,9 iemer mêre . naht unde tac . daz wir
 3rb,10 dâ sprechen naht unde tac . daz ne
 3rb,11 sprechen wir niet dâr umbe . daz
 3rb,12 dâ iemer tac werde oder tages licht
 3rb,13 dâ daz êwige vinsternisse ist wande
 3rb,14 iz ist alsô geschriben – . daz ire
 3rb,15 ungenâde iemer mêre weren sal .
 3rb,16 nû sulen wir unsern hêrren biten
 3rb,17 hiute der durch unsern willen in
 3rb,18 dise werlt wolte kumen daz er
 3rb,19 uns des helfe . daz wir dar müezen

3rb,20 kumen dâ er di êwigen genâde
 3rb,21 gereitet hât . allen sînen holden
 3rb,22 di in minnent . di ûfvart
 3rb,23 unsers hêrren di was bezeichnenet
 3rb,24 in manige wîse in der heiligen schrift
 3rb,25 dâr abe sprach der wîse Salomon
 3rb,26 in sînen buochen . daz er gemachet
 3rb,27 hâte von unserme hêrren . unde
 3rb,28 von der heiligen kristenheite . “similis
 3rb,29 factus est dilectus meus
 3rb,30 capreae hinnuloque cervorum super
 3rb,31 montes aromathum . mîn liep der

3va,1 ist gelich worden eineme rêhe unde
 3va,2 eineme hintkalbe ûfe dem berge
 3va,3 guoter wurze .” daz rêch unde daz hintkalp .
 3va,4 daz sint zwei snelle tier .
 3va,5 unde varent al mit sprungen . unde
 3va,6 weident an den bergen . daz bezeichnenet
 3va,7 unsern hêrren . des snelheit
 3va,8 ist vile grôz . wande minnere wîle
 3va,9 danne ein oucbrâ zuo der andern mûge
 3va,10 geslahen . sô umbevert unser hêre
 3va,11 di werlt mit sîner wîsheit . also
 3va,12 dâ geschriben ist . attingit a fine
 3va,13 usque at finem fortiter . et disponit
 3va,14 omnia suaviter . er triffet von
 3va,15 eineme ende aller der werlte . aller der
 3va,16 dinge di er geschaffen hât . biz an
 3va,17 daz ander ende starke . unde setzet
 3va,18 ez allez zuo sâze gemechlîche . sîne
 3va,19 sprunge wâren seltsæne . der
 3va,20 was einer von deme himele her in
 3va,21 dise werlt . durch unser sünde .
 3va,22 der ander an daz kriuze dâ sîne hende
 3va,23 an streckete . unde di durchslagen
 3va,24 wurden mit nagelen . unde
 3va,25 dâr umbe gewan er den namen . quot est
 3va,26 super omne nomen . der dâ ist über alle
 3va,27 namen . daz er ein hêre ist geheizen
 3va,28 über alle hêrren unde ouch des
 3va,29 himeles . unde der erden . der dritte
 3va,30 sprunc der was in daz grap . der vierde
 3va,31 der was in diu helle . dâ er alle di

3vb,1 ûz lôste . di sîn wert wâren . der vünfte
 3vb,2 der was also hiute . dô er zuo himele

3vb,3 vuor zuo sînes vateres zeswen . di
 3vb,4 hôhen berge dâ di guoten wurze
 3vb,5 ûfe stênt . dâ daz rêch unde daz hintkalp
 3vb,6 ûfe weident . daz bezeichnenet
 3vb,7 alle di . di ire herze zuo gote hânt gekârt .
 3vb,8 di ouch sint mit den guoten
 3vb,9 niet mit der übermuote di reine gedanke
 3vb,10 zuo gote hânt . daz bezeichnenet
 3vb,11 di guoten wurze mit den
 3vb,12 ist der almehtegot selbe unde sîn genâde .
 3vb,13 nû geruoche er unser zuo gedenkenne
 3vb,14 mit sînen genâden . qui triumphator
 3vb,15 hodie ascendit super
 3vb,16 omnes caelos . ne derelinquat nos orphanos .
 3vb,17 set mittat praemissum patris
 3vb,18 spiritum veritatis . wir sulen in hiute
 3vb,19 biten wan er zuo himele vuor hiute .
 3vb,20 unde den sigen hât genomen an
 3vb,21 dem leiden vîande . daz er unser
 3vb,22 niet vergezze noch en lâze verwîset
 3vb,23 werden . sunder daz er uns sende den
 3vb,24 geheiz sînes vateres . den heiligen
 3vb,25 geist . der uns troeste unde uns wîse
 3vb,26 zuo den êwigen genâden . in die pentecostes .
 3vb,27 “si quis
 3vb,28 diligit me sermonem meum
 3vb,29 servabit . et pater meus diligit eum
 3vb,30 et cetera .” dise wort sprach unser hêrre
 3vb,31 selbe unde quît alsus . swer mich

4ra,1 minnet . der beheltet mîne wort
 4ra,2 unde mîn vater sal in minnen . unde
 4ra,3 wir sulen kumen zuo ime . unde sulen
 4ra,4 unser wonunge mit ime schaffen .
 4ra,5 an disen worten müget ir
 4ra,6 wole merken ob ir unsern hêrren
 4ra,7 minnet . also ir unsers hêrren wort
 4ra,8 vernemet unde wir iu daz künden
 4ra,9 wie ir sîn gebot sulet behalten . unde
 4ra,10 in minnen von alleme iuwern
 4ra,11 herzen . begêt ir wole redelîche dinc .
 4ra,12 ze wâre sô minnet ir in . tuot ir aber
 4ra,13 anders . daz ir deme tiuvele volget
 4ra,14 unde daz unreht tuot . sô geschiet
 4ra,15 iu also sancte Johannes quît . “qui dicit
 4ra,16 se diligere deum et mandata eius non
 4ra,17 custodire mendax est . swer sô

4ra,18 sprichet daz er got minne . unde
 4ra,19 sîn gebot niet beheltet der ist ein
 4ra,20 lügenære .” nû vreget iuwer herze
 4ra,21 ob ir alsô gelebet hât . daz iuch
 4ra,22 des dunke daz ir sicherlîche sprechen
 4ra,23 müget daz ir got minnet
 4ra,24 wande ir sîn gebot behaltent .
 4ra,25 leider sprechet ir daz oder wænet
 4ra,26 ir des . sô sît ir alle lügenære wider
 4ra,27 unsern hêrren . wande unser dechein
 4ra,28 gote sô gedienet hât . daz
 4ra,29 er sîner minnen – wert sî . daz
 4ra,30 lât iuch vile sêre riuwen . nû sulet
 4ra,31 ir wole merken daz unser hêrre

4rb,1 quît . der in minne . daz den sîn vater
 4rb,2 minne . unde daz si danne
 4rb,3 zuo ime kumen . unde ire wonunge
 4rb,4 mit ime schaffen . ô wê wie sælic
 4rb,5 der mennische ist . zuo dem unser
 4rb,6 hêrre ruochet ze kumenne . unde
 4rb,7 sîn wesen mit ime hât . swanne
 4rb,8 wir gotes wort vlîzicliche
 4rb,9 merken . unde unser herze liuteren
 4rb,10 mit der riuwe . unde mit andern
 4rb,11 guoten werken . sô kumet unser
 4rb,12 hêrre zuo uns . sô aber wir uns zuo
 4rb,13 dem unrechten kêren . sô vliuhet
 4rb,14 unser hêrre von uns . sô kumet
 4rb,15 der übele bûman der tiuvel . der allez daz
 4rb,16 zestoeret . daz zuo guoten dingen hoeret .
 4rb,17 swer aber der ist der mit gote allicliche
 4rb,18 bûwet . der di untriuwe
 4rb,19 hazzet . unde di wârheit minnet
 4rb,20 unde mit aller slahte reinicheite
 4rb,21 daz hûs sînes herzen bereitet . der
 4rb,22 ist sælic mit deme hât unser
 4rb,23 hêrre sîne wonunge . iz ist geschriben
 4rb,24 in der alten schrift . nâch der
 4rb,25 vluot . diu in der êrsten werlte was .
 4rb,26 dô allez daz ertranc . daz lebentic
 4rb,27 was under deme himele . sunder
 4rb,28 di . di in der arken wâren mit
 4rb,29 hêrrn Nôê . dô di vluot dô ergienc .
 4rb,30 unde mennischen künne aber
 4rb,31 sich begunde mêren . dô quâmen

4va,1 si zuosamene an eineme velde .
 4va,2 daz hiez Duran . unde sprâchen zuo
 4va,3 einander . “machen wir einen turn
 4va,4 von ziegele . unde bestrîchen di vuoge
 4va,5 mit einer slahte erden di heizet
 4va,6 bitumen . diu ist kleber unde
 4va,7 ist alsô lôte[.] . swanne siu gehartet .
 4va,8 daz si viur noch wazzer geweichen
 4va,9 ne mac .” unde sprâchen
 4va,10 mêt . “machen wir den turn biz
 4va,11 an den himel .” lieben daz werc
 4va,12 worhten si mit boeser anedâht . daz
 4va,13 si unsern hêrren dâ zuo himele
 4va,14 wolten überstîgen . daz meisterte
 4va,15 ein rise der hiez Nimrot . unser
 4va,16 hêrre der allez daz sihet daz
 4va,17 dâr ist . der sach ire gedenke . unde
 4va,18 sprach zuo sînen engelen . “stîgen
 4va,19 wir hin nider unde warten obe
 4va,20 Adâmes kinder ire turn vollebrâht
 4va,21 haben . wande des si gedâht
 4va,22 hânt daz vollebringent si gerne
 4va,23 obe si mûgent . nû gên wir dare
 4va,24 unde scheiden wir si an den zungen .
 4va,25 daz ir dechein wizze waz
 4va,26 der ander spreche .” in den gezîten
 4va,27 dô sprâchen di liute alle ein
 4va,28 sprâche . alsô schiere sô unser hêrre
 4va,29 zuo in quam . sô wurden sie
 4va,30 sprechente zwô unde sibenzic zungen .
 4va,31 di nû in der werlte sint

4vb,1 an der selben stat . dâ der turn gemachet
 4vb,2 wart . dâ nâhe bî stêt di alte
 4vb,3 stat Babilônîe . dâ inne grôz unreht
 4vb,4 begangen wart . wole vierdehalp
 4vb,5 tûsent jâr . biz der almehtegot
 4vb,6 di stat vervluochete . unde si zestôrte .
 4vb,7 Cyrus der küninc von Persân .
 4vb,8 sît was siu iemer mêt wüeste biz
 4vb,9 an disen hiutigen tac . unde sint dâ
 4vb,10 inne trachen unde lintwurme .
 4vb,11 nâtern unde slangen . unde aller slahte
 4vb,12 übele gewürme . des turnes
 4vb,13 stêt noch alsô vile dâ . daz er schate
 4vb,14 gibet über vünvzic mîle . unde
 4vb,15 mêt . diz daz wir nû gesaget
 4vb,16 hân daz ist ein grôz bezeichnenunge

4vb,17 disses hêren tages . den wir
 4vb,18 hiute begên . ir hât wole vernomen
 4vb,19 wie unser hêrre ûzer einer zungen
 4vb,20 zwô unde sibenzic zungen
 4vb,21 machete . alse hiute gesamenete
 4vb,22 er si wider . di selben zungen under
 4vb,23 sînen zwelif apostelen . mit der genâde
 4vb,24 des heiligen geistes . den sande
 4vb,25 in der almehtegot alsô hiute alse
 4vb,26 er in gelobet hâte . der quam von
 4vb,27 deme himele mit eineme grôzen
 4vb,28 gedoeze . unde ervüllete daz hûs
 4vb,29 allez dâ si inne sâzen . unde ûf ir
 4vb,30 iegelîches houbete sô erschein
 4vb,31 ein viurîn zunge . zuohant sprâchen[...]

5ra,1 –[...] sterben . dô wânten si alles
 5ra,2 daz ez ein trügenheit wære
 5ra,3 dise boteschaft verstuont sancte Johannes
 5ra,4 wole . unde merkete daz wole . daz
 5ra,5 unser hêrre zuo helle wolte varen
 5ra,6 unde gemartert wolte werden . dô
 5ra,7 di boten hin wider giengen . dô redete
 5ra,8 unser hêrre manige dinc
 5ra,9 von sancte Johanne . unde sprach . daz
 5ra,10 er hêrer wære danne dechein propheta
 5ra,11 unde daz er der engel wære . der in
 5ra,12 dise werlt vüre gesant wære . den
 5ra,13 worten daz er deme heilande den
 5ra,14 wec vore bereite . dâr was nâch
 5ra,15 borelanc . daz der küninc Herôdes eine
 5ra,16 wirtschaft machete allen sînen
 5ra,17 vürsten von Galilea . unde
 5ra,18 begienc sîne jârgezît . daz er geboren
 5ra,19 wart . des was hier bevore site . daz
 5ra,20 di küninge unde di rîchen hêrren alsô
 5ra,21 tâten . daz geschach zuo eineme sînere
 5ra,22 kastele . Macherunta . dâ lac
 5ra,23 sancte Johannes gebunden in eineme
 5ra,24 karkære . underdes daz der küninc
 5ra,25 saz zuo tische . dô quam ein maget
 5ra,26 di was tochter der selben vrouwen
 5ra,27 di er dem bruoder genomen hâte .
 5ra,28 diu gienc dô tretente . unde springente .
 5ra,29 deme küninge geviel daz sô
 5ra,30 wole . daz er sprach unde begreif
 5ra,31 daz mit eide . swes sô si in bæte

5rb,1 daz er daz tæte . bæte siu in joch
 5rb,2 sîn künincrîche halbez . dô gienc
 5rb,3 diu maget zuo ire muoter . unde hâte
 5rb,4 es iren rât . wes siu biten solte .
 5rb,5 dô hiez siu di muoter daz siu anders
 5rb,6 niet bæte . wanne sancte Johannis
 5rb,7 houbet . daz tet di vrouwe dâr umbe .
 5rb,8 wande sancte Johannes ire unreht
 5rb,9 sô harte berespete . unde hoffete
 5rb,10 sô er erslagen würde . daz siu danne
 5rb,11 daz künincrîche besæze . diu
 5rb,12 maget tet alsô unde bat des houbetes .
 5rb,13 unde der küninc gebârte
 5rb,14 als ez ime leit wære . unde doch wande
 5rb,15 er iz gelobet hâte . unde des site
 5rb,16 was . waz der küninc gelobete . daz
 5rb,17 er daz muoste leisten . dô ne wolte
 5rb,18 er di maget niet leidigen wante
 5rb,19 er hiez ime daz houbet abe
 5rb,20 slahen . unde hiez ez brengen in eineme
 5rb,21 kare . unde hiez ez der maget geben .
 5rb,22 alsus nam der guote sancte Johannes
 5rb,23 sîn ende . des tac wir hiute begên .
 5rb,24 unde sîn heiliger lîchame
 5rb,25 wart begraben in einer stat
 5rb,26 diu hiez Sebastia . daz houbet
 5rb,27 wart sider über manic jâr eroffenet .
 5rb,28 zwein münichen daz
 5rb,29 ez quam zuo Constinopele . hiute
 5rb,30 ruofent in ane . et cetera quot ipse praestare .
 5rb,31 Petri et Pauli apostolorum .

5va,1 gloriosi principes terrae quomodo
 5va,2 in vita sua . dilecti . sunt . ita et in morte .
 5va,3 non . sunt . separati . ez ist hiute zweier apostelen .
 5va,4 tac sancte Pêters unde sancte Paules .
 5va,5 di die hêrsten sint under den apostelen .
 5va,6 unde vürsten sint über alle diu ertrîche .
 5va,7 di minneten sich under einander .
 5va,8 die wîle daz si lebeten in der
 5va,9 minne unsers hêrren . der tût en
 5va,10 schiet si ouch niet . wie si gemarteret
 5va,11 wurden daz sulet ir vernemen .
 5va,12 sancte Pêter was zuo Rôme kumen .
 5va,13 unde bâbest dâ gewesen ein
 5va,14 unde zweinzic jâr . êr . sancte Paulus

5va,15 dar quæme . dô er dar quam sider
 5va,16 wâren si dâ mit einander . driu jâr
 5va,17 unde tâten manige zeichen . unde
 5va,18 vesteneten diu heiligen kristenheit .
 5va,19 daz wâren vier unde zweinzic jâr . daz
 5va,20 sancte Pêter dâ was gewesen zuo Rôme .
 5va,21 zuo dem alter noch über daz alter
 5va,22 sô ne en quam nehein bâbest . daz er
 5va,23 sô gesunt oder sô junc wære . daz
 5va,24 er vier unde zweinzic jâr gelebete an
 5va,25 deme stuole zuo Rôme . dô di hêrren
 5va,26 ervüllet wâren mit dem heiligen
 5va,27 geiste unde sprâchen zwô unde sibenzic
 5va,28 sprâche . unde tâten manige grôze
 5va,29 zeichen . dô quam einer hiez Simon
 5va,30 unde brâhte michelen schatz . unde
 5va,31 brâhte in den apostelen . unde sprach zuo in .

5vb,1 “nemet disen schatz . unde tuot mir
 5vb,2 genâde . swem ich mîne hant ûf
 5vb,3 sîn houbet lege . daz der zehant den
 5vb,4 heiligen geist entwâhe . unde tuo allez
 5vb,5 daz ir getuon müget .” des antwurte
 5vb,6 ime sancte Pêter unde sprach . “dîn
 5vb,7 schatz müeze mit dir sîn in der êwigen
 5vb,8 verlust . wande dû des wântes
 5vb,9 daz man diu genâde des heiligen
 5vb,10 geistes solte koufen . unde verkoufen
 5vb,11 dîn herze ist” sprach er “vol aller unreinicheite .
 5vb,12 unde diu bittere galle
 5vb,13 des unrehtes di hât dich betalle ervüllet .”
 5vb,14 alsô wart er vertriben . unde
 5vb,15 sider mâl wâ er sancte Pêters werke
 5vb,16 iet vernam dâ schalt er in unde sprach
 5vb,17 er wære ein triegære . unde ein boese vischære .
 5vb,18 dô der selbe tiuveles bote dar
 5vb,19 quam dô tet er manic zeichenlich
 5vb,20 zouber . dâ di houbet stuonten ergraben
 5vb,21 in den sûlen . dâ machete er daz
 5vb,22 di liute wânten daz si lacheten .
 5vb,23 di er wolte sticken di stickete er
 5vb,24 daz si von der stat niet kumen mohten .
 5vb,25 unde machete sich ungesihtlich
 5vb,26 unde verswant den liuten under den
 5vb,27 handen . unde vermaz sich des daz
 5vb,28 er di tôten wole erquickete . unde
 5vb,29 ander manige dinc tet er . die
 5vb,30 di liute wunderlich dûhten . sancte

5vb,31 Pêter unde sancte Paulus di ne wurden[...]

6ra,1 –[...] hirte dîne schâf di dû mir bevolhen
 6ra,2 hâtes . di bevilhe ich dir wider
 6ra,3 zuo dînen genâden . sanctô Paulô
 6ra,4 deme sluoc man daz houbet abe . unde
 6ra,5 mit dem bluote sô vlôz diu milch
 6ra,6 von sîneme halse . daz bezeichnenet daz .
 6ra,7 daz sîn lêre unde sîn milticheit alse
 6ra,8 guot was . alse diu milch ziuhet daz
 6ra,9 kint . alsô süeziclîche zôch er di kristenheit
 6ra,10 mit gotes Worten als er
 6ra,11 selbe sprach . “filioli quos iterum parturio
 6ra,12 donec iterum reformatur Christus
 6ra,13 in vobis . lac vobis potum dedi non escam .
 6ra,14 mîne kint” sprach er . “ich sal iuch
 6ra,15 mîneme trehtîne aber geben mit
 6ra,16 deme gotes gelouben . unde mit deme
 6ra,17 gotes worte . diu milch sal ich
 6ra,18 iuch geben . niet starc ezzen .” daz
 6ra,19 wâren diu senften gebot . dâ
 6ra,20 mit er diu kristenheit zôch . biz daz
 6ra,21 siu gestarkete in der gotes minne .
 6ra,22 dô diu kristenheit di heiligen
 6ra,23 apostolos zuo grabe truogen . dô erschienen
 6ra,24 in dâ vile schoene liute mit
 6ra,25 wîzen kleidern . di hulfen si bestaten
 6ra,26 unde sprâchen zuo Rômæren . “vröuwet
 6ra,27 iuch ir hêrren . wanne ir hât
 6ra,28 gewonnen zwêne vôte . di vürsten
 6ra,29 sint des himeles . unde der erden”
 6ra,30 nâch disen Worten sach man ir
 6ra,31 niet mêr . sô diu buoch sagent . ez

6rb,1 wâren gotes engele . sider dô der küninc
 6rb,2 Constantîn ze der kristenheit
 6rb,3 quam . dô erhuop er mit sancte Silvesters
 6rb,4 râte di heiligen hêrren . unde bevelhete
 6rb,5 si in dem altære zuo Rôme unde
 6rb,6 begôz den altær mit kupfer eines
 6rb,7 vuozes dicke den Worten daz
 6rb,8 si niemer nieman ûf mohte geoffenen .
 6rb,9 nû bitet hiute di heiligen
 6rb,10 hêrren mit inniclîcheme Herzen .
 6rb,11 wande si di heiligen kristenheit
 6rb,12 hânt gepflanzet . daz si unseren
 6rb,13 hêrren manen umbe alle unsere

6rb,14 nô . daz er durch sîne veterlîchen
 6rb,15 genâde uns ruoche zuo helfenne . daz
 6rb,16 wir dar kumen müezen dâ si
 6rb,17 nû sitzent vile gewaltic unde vile
 6rb,18 hêre unde künftic mit unseme
 6rb,19 hêrren zuo erteilenne alle dise werlt .
 6rb,20 daz wir ir danne geniezen müezen
 6rb,21 daz wir kumen zuo den êwigen
 6rb,22 genâden âmên . de Maria . Magdalena .
 6rb,23 “fidelis sermo et omni
 6rb,24 acceptione dignus quia Christus
 6rb,25 Jêsus venit in hunc mundum . peccatores . salvos .
 6rb,26 facere . et cetera .” dise wort sprach sancte
 6rb,27 Paulus . “ez ist” sprach er ein wirdicliche
 6rb,28 rede . unde ein getriuwe
 6rb,29 rede . diu man vile wirdicliche sal
 6rb,30 entvâhen . wande unser hêre Jêsus
 6rb,31 Christus quam in dise werlt daz er gesunde

6va,1 di süntære . hiute begên wir
 6va,2 den tac sancte Marien Magdalênen . di
 6va,3 was ein süntic wîp . als uns daz
 6va,4 evangelium saget . unde was bûrtic von
 6va,5 eineme kastele daz hiez Magdalum
 6va,6 dâ von hiez siu Magdalena . unde
 6va,7 was ein edel wîp . unde ouch ein
 6va,8 süntic wîp . zuo einem mâl hâte unsern
 6va,9 hêrren zuo hûse geladen ein phariseus
 6va,10 ein rîcher man ein jude der hiez
 6va,11 Simon . aldâr unser hêre zuo tische saz
 6va,12 dô quam diu selbe vrouwe dare . alsô siu
 6va,13 dare gienc unde wiste di genâde des heiligen
 6va,14 geistes . dô siu dô dare quam
 6va,15 dâ unser hêre was . dô entbran ire herze
 6va,16 alsô starke in unsers hêrren minne .
 6va,17 daz siu sich niet schemete . unde
 6va,18 quam zuo unsers hêrren vuozen . unde
 6va,19 weinete ire sünde alsô starke . daz
 6va,20 siu ime sîne vuoze twuoc mit ire
 6va,21 zeheren . unde trûckenete si mit ire
 6va,22 hâre . des gestatete ir unser hêre
 6va,23 Jêsus wande er siu reinigen wolte
 6va,24 unde siu heilen wolte der wâre arzât
 6va,25 daz merkete der jude der unsern hêrren
 6va,26 zuo hûse geladen hâte . unde
 6va,27 sprach in sîneme herzen . “wære dirre
 6va,28 man ein reht man . er wiste wole

- 6va,29 wer diz wîp wære . wande diz wîp
 6va,30 ein süntic wîp ist . unde gestatete
 6va,31 ir niet daz siu in beruorte .” dise
- 6vb,1 wort di der jude sprach in sîneme
 6vb,2 herzen . di hôrte unser hêrre deme
 6vb,3 niet verborgen ist . unde sprach zuo ime
 6vb,4 “Simon ich sal dir ein teil sagen”
 6vb,5 dô sprach unser hêrre . “zwêne man
 6vb,6 wâren schuldic einem manne pfenninge
 6vb,7 der sînen schatz ouch lêch . der
 6vb,8 eine solte ime vünf hundert
 6vb,9 pfenninge der ander vünvzic . dô si ne
 6vb,10 hâten daz si ime vergulten dô vergap
 6vb,11 er in beiden ire schult . welicher dirre
 6vb,12 ist ime holder .” dô sprach der jude
 6vb,13 “meister ich verwæne mich daz ime
 6vb,14 dirre holder sî dem er mêr vergap .”
 6vb,15 unser hêrre sprach dô . “dû hâst rehte
 6vb,16 erteilet . sihes dû diz wîp . ich
 6vb,17 bin kumen in dîn hûs . dû ne en gæbe
 6vb,18 mir niet wazzeres daz ich mîne
 6vb,19 vuoze getwüege . diz wîp hât mir
 6vb,20 mîne vuoze getwagen mit iren
 6vb,21 zeheren . unde truckenete mir si
 6vb,22 mit ire hâre . dû ne kustes mich
 6vb,23 niet . dise sider ich her in quam . sô was si
 6vb,24 mich unde mîne vuoze küssente . mîn
 6vb,25 houbet daz ne salbetes dû mir niet mit
 6vb,26 dînem oleie . diz wîp hât mîne
 6vb,27 vuoze gesalbet mit ire bezzisten salben .
 6vb,28 von diu sage ich dir . grôze sünde
 6vb,29 unde vile sünde . werdent ir vergeben .
 6vb,30 wande si sêre minnete iren
 6vb,31 heilant .” dô sprach er zuo dem wîbe –[...]
- 7ra,1 –[...] keiser zuo den selben zîten unde
 7ra,2 di küniginne vuor wider an ire
 7ra,3 êre wande siu zwêne süne bî ime
 7ra,4 hâte . Arcadium unde Honorium unde
 7ra,5 berihte daz künincriche . unde vuor
 7ra,6 dô zuo Rôme zuo sancte Petrô . unde
 7ra,7 bat den bâbest daz er diz hieze
 7ra,8 begên jærgeliches in sancte Pêters êre
 7ra,9 daz in got lôste von den banden
 7ra,10 diz geschach des êrsten tages in
 7ra,11 dem ougeste . dô begiengen di heidene

7ra,12 eine grôze kirchmesse diu
 7ra,13 hæte di kristene vrouwe vile gerne
 7ra,14 zestoeret . daz sulet ir vernemen wie ez
 7ra,15 dâr umbe quæme . der keiser
 7ra,16 Octavianus der zuo Rôme was in den
 7ra,17 gezîten daz unser hêrre geboren
 7ra,18 wart von sancte Marien . der hâte
 7ra,19 einen swâger der hiez Antonius
 7ra,20 der hâte sîne swester Bereniken
 7ra,21 zuo wîbe . den selben hêrren Antonium
 7ra,22 sazte der keiser zuo hêrren andersîte
 7ra,23 meres unde bevalch ime alle
 7ra,24 di êre di dâ was . er selbe was dissîte
 7ra,25 meres zuo Rôme . dô Antonius
 7ra,26 dô gesach daz sîn rîchtuom sô grôz
 7ra,27 was alse des keisers von Rôme dô
 7ra,28 vuor zuo unde überhuop sich . unde sande
 7ra,29 ime diu swester widere unde
 7ra,30 geriet mit den vürsten di in deme
 7ra,31 lande wâren daz si sich allgemeinliche

7rb,1 sazten wider deme keisere .
 7rb,2 unde vuor er enwec in Egiptenlant . unde
 7rb,3 nam dâ eine witewen zuo wîbe .
 7rb,4 di was wîp des küniges Ptolomeî
 7rb,5 unde hiez Cleopatra unde di rîcheste
 7rb,6 küniginne di in deme lande mohte
 7rb,7 sîn . diu trôste in dâr zuo daz er
 7rb,8 sich vaste setzte wider deme keisere .
 7rb,9 wande goldes unde silbers unde
 7rb,10 anders rîchtuomes des hæte siu
 7rb,11 sô vile . daz si des wânte daz er ir
 7rb,12 niemer widerstên mohte . si sande
 7rb,13 brieve mit andern ire boten dem
 7rb,14 keisere Octavianô daz si unde ire
 7rb,15 man Antonius di lant wolten haben
 7rb,16 jensîte mers . unde den zins nemen
 7rb,17 wolten von allen landen .
 7rb,18 di bürge vesteneten si dâ unde macheten
 7rb,19 ire herschif unde sameneten ein
 7rb,20 her . wider deme keisere . dô der keiser
 7rb,21 daz vernam dô nam er sîne swester
 7rb,22 unde gap si zuo wîbe eineme
 7rb,23 grôzen künige der hiez Agrippa .
 7rb,24 des was daz lant Calabria unde
 7rb,25 Sicilia der half deme keisere in
 7rb,26 grôzen triuwen . der keiser samenete
 7rb,27 sîn her . unde hiez machen

- 7rb,28 galînen unde ander herschif . unde
 7rb,29 er unde der küninc Agrippa unde di
 7rb,30 Rômære huoben sich über lant unde
 7rb,31 über mere gegen Antoniô . unde
- 7va,1 sîneme wîbe Cleopatren der küniginnen .
 7va,2 unde quâmen zuosamene zuo einer
 7va,3 grôzen habe . ûfe dem mere
 7va,4 daz hiez Leucades unde ist in Kriechenlande .
 7va,5 der küniginnen von Egiptenlande
 7va,6 unde Antonius – here was michel
 7va,7 grôzer danne des keisers von
 7va,8 Rôme . si hâten ahte hundert tûsent
 7va,9 galînen . unde sechzic tûsent dâ
 7va,10 di bogenære inne sâzen . der keiser
 7va,11 hâte michel minner iedoch bestuont
 7va,12 er si . unde vâhten ûfe deme
 7va,13 mere dâ der sige harte ungewis
 7va,14 was beidenthalben . der keiser wart
 7va,15 vehtente wider di schare dâ di küniginne
 7va,16 ane was . unde zuo dem êrsten sige
 7va,17 was . Agrippa des keisers swâger
 7va,18 wart vehtente wider Antonium . unde
 7va,19 gevienc in lebentic . unde quam in algerihten
 7va,20 deme keisere zuo helfe
 7va,21 der keiser kêrte dô wider unde vaht
 7va,22 starke wider di küniginne . di slahte
 7va,23 wart dâ vile grôz unde daz mer
 7va,24 vlôz allez mit bluote alsô wît sô
 7va,25 di habe was dâ der volcwîc inne geschach .
 7va,26 diu küniginne wart dô wîchente .
 7va,27 unde ire her wart allez
 7va,28 gevangen . unde erslagen . unde si selbe
 7va,29 wart gevangen . rostra navium
 7va,30 di snebele an den galînen hiez
 7va,31 der keiser abe brechen . di di schoenesten
- 7vb,1 wâren . di hiez der keiser zuo Rôme
 7vb,2 vüeren . unde hiez an dem markete
 7vb,3 di dincstuole machen unde
 7vb,4 anderswâ in der stat . dâ di hêrren
 7vb,5 sitzen solten . di des gerihtes pflâgen .
 7vb,6 unde hiez di hörner unde di snebele
 7vb,7 ûf slahen dâ zuo eineme warzeichene
 7vb,8 daz er gesiget hæte . di snebele
 7vb,9 wâren wæhe unde guot . sumelîche
 7vb,10 wâren Überguldet . sumelîche

7vb,11 mit silbere überslagen . sumelîche
 7vb,12 gemâlet . sumelîche mit messinge
 7vb,13 oder mit îsene oder anders vile wole
 7vb,14 gemacht . dô der keiser hæte gevangen
 7vb,15 sînen vîant Antonium
 7vb,16 dô hiez er ime daz houbet abe slahen .
 7vb,17 unde sprach zuo der küniginnen
 7vb,18 “dû bist gevangen dîn lant wile
 7vb,19 ich hân . dû hâst mir sô vile zuo lastere
 7vb,20 getân ich ne wile dich niht
 7vb,21 leben lâzen . iedoch wande dû eines
 7vb,22 rîchen küniges tochter bist . unde
 7vb,23 dîn êrste man ein rîcher küninc
 7vb,24 was . sô kius dir swelich einen
 7vb,25 tôt dû wollest . des tôdes lâzen
 7vb,26 ich dich sterben .” dâ sprach Cleopatra
 7vb,27 di küniginne . hêrre keiser
 7vb,28 von Rôme nû dâ ez got alsô wolte .
 7vb,29 daz ich mînen lieben man Antonium
 7vb,30 verliesen solte . unde mîn lant
 7vb,31 unde mîn êre unde mîne liute . waz –[...]

8ra,1 –[...] wolten si brengen vollen in daz tal
 8ra,2 zuo Josaphat . dâ siu solte bestatet werden .
 8ra,3 dô daz di unsæligen vernâmen
 8ra,4 di aller genâden wâren ungeloubic .
 8ra,5 dô sprâchen si zuo einander si ne
 8ra,6 solten des niemer gestaten . daz siu
 8ra,7 dâ bestatet solte werden . di eines irræres
 8ra,8 muoter wære . von deme di stat
 8ra,9 unde daz lant allez getrüebet wære .
 8ra,10 unde liefen dar zehant dâ man diu
 8ra,11 heiligen küniginnen des himeles
 8ra,12 truoc unde der erden . unde griffen di
 8ra,13 bâre ungezogenlîche an . unde
 8ra,14 wolten den heiligen lîchamen dâr nider werfen .
 8ra,15 dô rach unser hêrre sîne muoter .
 8ra,16 unde sumelîche wurden tiuvelsühtic .
 8ra,17 sumelîche sô si daz bârtuoch
 8ra,18 ane griffen sô klebeten in
 8ra,19 di hende dâr zuo . sumelîche unsinnic .
 8ra,20 sumelîche blint . daz merket
 8ra,21 einer der sich sînes unrehtes
 8ra,22 bekante unde rief sancte Pêteren ane
 8ra,23 unde sprach . “Pêter hilf mir ich
 8ra,24 hân leider übele getân daz ich
 8ra,25 an den volleist – quâm . dâ dirre heilige

- 8ra,26 lîchame ungezogenlîche
 8ra,27 an gegriffen wart . nû gedenke
 8ra,28 des Pêter daz ich dir guot was
 8ra,29 in deme garten . dâ dû Malchô daz
 8ra,30 ôre abe slüege unde hilf mir ûz
 8ra,31 der noete .” des antwurte ime sancte
- 8rb,1 Pêter . unde sprach . “ganc zuo Johanne
 8rb,2 der di palmen vore der bâre treget . unde
 8rb,3 bit in genâden .” dô gienc der jude zuo
 8rb,4 sancte Johanne . unde bat in daz er ime
 8rb,5 hülfe . daz er sîner arme bezzeren
 8rb,6 gewalt gewinne . dô sprach sancte
 8rb,7 Johannes . “riuwet dich dîn unreht . unde
 8rb,8 geloubes dû daz dirre heilige lîchame
 8rb,9 unsern hêrren an dise werlt
 8rb,10 getruoc . sô mac dîn guot rât werden .
 8rb,11 unde aller der di sich bekennent hier .” di
 8rb,12 sich dô bekanten . unde geloubic wurden .
 8rb,13 di ruorte er mit der palmen . unde
 8rb,14 di wurden zehant gesunt . von
 8rb,15 allen den ungesunticheiten dâ
 8rb,16 mite si geslagen wâren . di des
 8rb,17 niet tâten di sturben übeles tôdes .
 8rb,18 den heiligen lîchamen den vollentruogen
 8rb,19 di apostoli . zuo deme grabe .
 8rb,20 aldâ si den heiligen lîchamen legen
 8rb,21 solten . dâ erschein ein michel licht
 8rb,22 von himele alse ein blic . unde
 8rb,23 unser hêrre Jêsus Christus quam zuo sîner
 8rb,24 muoter grabe . unde brâhte di heiligen
 8rb,25 sêle wider zuo dem lîchamen .
 8rb,26 unde vuorte si dô zuo himele mit
 8rb,27 lîbe unde mit sêle . di stat beleip îtel .
 8rb,28 in deme grabe en ist niet wane
 8rb,29 di gotes genâde . wande unser hêrre
 8rb,30 wolte niet . ut caro eius videret
 8rb,31 corruptionem . quae incorrupta
- 8va,1 deum et hominem genuit . er ne wolte
 8va,2 des niet gestaten . daz der heilige
 8va,3 lîp daz heilige vleisch vûlte in
 8va,4 der erden . von diu gelouben wir des
 8va,5 daz siu mit unseme hêrren sî mit lîbe
 8va,6 unde mit sêle daz si alle di zuo hulden
 8va,7 brengen mac . di ire sünde riuwent .
 8va,8 unde si genâden ane gesinnent

8va,9 zuo deme selben grabe zuo Josaphat
 8va,10 dâ stêt nû ein münster vile hêre .
 8va,11 unde dâ ist ein samenunge kriechischer
 8va,12 müniche di gote dient
 8va,13 unde mîner vrouwen sancte Marien
 8va,14 naht unde tac . nû bedurfen wir
 8va,15 ire genâden vile wole . nû biten wir
 8va,16 si hiute genâden daz siu manen
 8va,17 wolle unsern hêren ire trûtsun
 8va,18 daz er uns vergebe unser sünde
 8va,19 unde uns dare bringen wolle dâ
 8va,20 wir in loben müezen aller sîner
 8va,21 genâden . in deme êwigen himelrîche .
 8va,22 quot ipse praestare . de sancto Bartholomeo
 8va,23 Indiae tres historiographis esse dicuntur .
 8va,24 una at Aethiopiam . secunda at Medos .
 8va,25 tertia quae finem facit . die
 8va,26 wîsen hêren di hier vore schriben
 8va,27 wie daz ertrîche gestalt wære
 8va,28 unde anders manic seltsæne dinc .
 8va,29 von manigen landen . di sagent
 8va,30 uns daz . daz drî Indiê sîn . al
 8va,31 wænent di liute daz niet wan

8vb,1 eine sî . di êrste India ist gegen
 8vb,2 Môrlande . di ander gegen Medis .
 8vb,3 unde Parthis . di dritte ist an der
 8vb,4 werlt ende . einhalb gêt si daz vinsternisse
 8vb,5 an . an der sîte daz wîte mer .
 8vb,6 zuo der êrsten di zuo Môrlande ist
 8vb,7 gekârt . dar wart sancte Thomas
 8vb,8 gesant . zuo dirre di daz ende machet
 8vb,9 der werlte . dar wart sancte Bartholomeus
 8vb,10 gesant . der heilige apostolus . des
 8vb,11 tac hiute ist . dô er dô dar quam
 8vb,12 dô gienc er in ein münster . dâ ein apgot
 8vb,13 inne was der hiez Astarot .
 8vb,14 dô saz der tiuvel in einer marmelînen
 8vb,15 sûl . unde hæte di werlt lange
 8vb,16 betrogen . daz si wânten daz ez
 8vb,17 got wære . wande si alle in des
 8vb,18 tiuvels gewalt wâren . mit dem
 8vb,19 ungelouben . sô tet er mit des
 8vb,20 tiuvels gewalt mit in daz er
 8vb,21 wolte . unde machete si toup . unde
 8vb,22 blint . unde stum . unde irrete si
 8vb,23 an ire lidemæzen . sô si in danne
 8vb,24 beteten ane . unde ime opferten

8vb,25 sô nam er daz zouber von in . dâ
8vb,26 mite er si geirret hæte ire sinne
8vb,27 sô wurden si danne gesehente .
8vb,28 unde gehoerente . unde sprechente .
8vb,29 des wânten tumbe liute
8vb,30 daz er got wære . unde zeichen
8vb,31 tæte . sô gap er in antwûrte –[...]